

**77. Mitgliederversammlung  
am 23. Oktober 2019, Gasthof Waldhorn, Manzell**

**1. Begrüßung**

Es konnten 31 Mitglieder begrüßt werden, 4 haben sich entschuldigt.

**Herr Jürgen Bleibler** hielt uns einen sehr interessanten Lichtbilder-Vortrag mit dem Thema: **Fischbacher Prall-Luftschiffe**. Herzlichen Dank dafür an ihn.

Herr **Robert Brunbauer** wird uns **übergangsweise** nach Abstimmung bis zur neuen Vorstandswahl im Jahr 2020 als Kassier zur Verfügung stehen. Auch an ihn herzlichen Dank dafür!

**1. Rückblick von Juli bis Oktober 2019**

**Im Juli** besichtigten wir den **Thyssenkrupp-Testturm**, danach hatten wir bei herrlichem Wetter die Stadtführung in Rottweil. In der Weinstube Grimm war unsere fröhliche Einkehr.

Vom **22. – 27. September** fand unsere mehrtätige Herbstreise nach Wien statt. Auch die Stadt Bratislava (Slowakei) lernten wir durch eine Stadtführung kennen. Der Abschlussabend in der Buschen-Schenke war fröhlich und unbeschwert. Danke an unsere beiden Musiker Herr Rudi Keller und Dr. Bernd von Guérard. Auch Danke an Monika Stauber für das tolle vorgetragene Gedicht.

Am **12. Oktober** fand unsere tolle **20. Dornier-Airbus-Jung-Senioren-Jubiläums-Veranstaltung** im Waldhorn in Manzell als geschlossene Gesellschaft statt. Wir wurden von der Küche mit einem Büffet kulinarisch bestens verwöhnt, und die Tombola ist gut gelungen. Danke für die tolle musikalische Unterhaltung durch unsere 3 Musikanten Rudi Keller und das Ehepaar Goos.

Wir sind erfreut, dass Willi Pfeffer anlässlich des 20. Jubiläums eine Spende in Höhe von **1000 Euro an das Palliativ-Team e.V. im Klinikum FN an Herrn Professor Dr. Volker Wenzel** übergeben konnte.

-----

**Nordic-Walking-Treffen** wurden – wie durchs Jahr geplant – durchgeführt.

-----

### 3. Vorschau auf die weiteren Unternehmungen 2019

#### Tunnel & Baustellenbesichtigung B31 am Mittwoch, 06. November.

Am **Mittwoch, 06. November** bieten wir eine Informationsveranstaltung über die Großbaustelle B31 – Umgehungsstraße von Friedrichshafen an.

Die Fa. DEGES wird uns ausführlich anhand von Karten und Bildern über die größte Baustelle im Bodenseekreis informieren. Danach werden wir bei einem Rundgang auf der Baustelle und im Tunnel weitere Erläuterungen erhalten. Unter anderem wird das Thema Brandschutz und Teilfreigabe behandelt werden.

Wir treffen uns **um 14.15 Uhr**  
vor den 3 weißen Baucontainern der Firma DEGES,  
10 meter südlich der **Kreuzung-Waggershauser Straße und**  
**Susostraße in Friedrichshafen.**  
50 meter nördlich von der Kreuzung ist der ZF Parkplatz P29.

Die Veranstaltung wird ca. **2 Stunden** dauern.  
Bitte bringen Sie dazu **festes Schuhwerk** mit.

#### **WICHTIG:**

Jeder Teilnehmer muss **die an dieses Protokoll angehängte Haftungserklärung unterschrieben (ANHANG letzte Seite)** mitbringen!!!

Es ist **keine Voranmeldung** nötig. Bitte finden Sie sich pünktlich am Treffpunkt – den Baucontainern – ein.

-----  
Die diesjährige **AIRBUS-RENTNERFEIER**  
findet am **Dienstag, 10. Dezember 2019 um 16.00 Uhr**  
in der **Kantine im Seewerk Immenstaad statt!**  
-----

### 4. Vorschau auf weitere Aktionen 2020

Herr Dr. Rolf Zimmermann wird uns seinen Film der Wien-Herbstreise in der nächsten Sitzung im Januar 2020 vorführen. Vielen Dank schon im Voraus. Die CD kann wieder für 10 Euro erworben werden, welche Herr Dr. Zimmermann an „Ärzte ohne Grenzen“ spendet.

- 3 -

Der ursprünglich geplante Tagesausflug mit Besuch der **Fa. Bizerba in Balingen** und dem dortigen Waagen-Museum kann leider nicht stattfinden, da diese Firmen keine Rentnergruppen annehmen.

Dafür werden wir aber im kommenden Frühjahr das Hauptwerk der bekannten **Firma Trigema in Burladingen** besichtigen.

---

## 5. Verschiedenes

- **Nordic-Walking:**  
Weiterhin jeden **Mittwoch um 09.00 Uhr** (Hartmut Finckh)  
Start: Parkplatz am Modellbau-Weiher.
- **Ski-Ausfahrten** (Eberhard Leschonsky)  
Wir werden auch im kommenden **Winter 2020**  
wieder Ski fahren, **vorwiegend dienstags.**  
Wir telefonieren uns zusammen unter der **Tel. Nr.: 07544 / 2139.**

---

**INFO: Neues aus dem Freundeskreis Dornier-Museum**  
(Herr Dr. Kemmerling-Lamparsky)

### **Herbstveranstaltung Raumfahrt des Freundeskreises im Dornier-Museum, „Sicherheit im Weltraum“**

Weltraumgestützte Dienste sind heutzutage eine scheinbare Selbstverständlichkeit, sei es für Kommunikation und Navigation, die Bereitstellung wissenschaftlicher und sicherheitsrelevanter Daten der Erderkundung oder auch der grundlagenorientierten Weltraumforschung. Für die zugehörige komplexe Infrastruktur muss aber deren ständige Verfügbarkeit gewährleistet werden.

Bei unserem Raumfahrtabend 2019 wollen wir uns dieser Thematik widmen, und zwar mit **Beiträgen von N.N., German Space Operation Center GSOC, Oberpfaffenhofen** sowie von **Herr Oberst i.G. Worch, Weltraumlagezentrum der Bundeswehr**. Das jetzt seit zehn Jahren bestehende Weltraumlagezentrum führt auch in Abstimmung mit internationalen Organisationen die ständige Beobachtung von Objekten im nahen und ferneren Weltraum durch, auch um rechtzeitige Warnungen geben und Maßnahmen einleiten zu können.

**Termin ist noch in Abstimmung und wird kurzfristig mitgeteilt.**

### **Archivarin Frau Menzer**

Frau Menzer wollte ursprünglich das Dornier Museum zum 31.8.2019 verlassen, arbeitet jetzt aber mit reduziertem Umfang weiter und arbeitet an einer Dissertation, die sich mit Dornier in den 1920er-Jahren beschäftigen wird.

### **Feierstunde im Museum am 05.12.2019**

Am 5. Dezember 2019 jährt sich der Todestag von Claude Dornier zum **50. Mal**. Das Dornier Museum Friedrichshafen nimmt dies zum Anlass und lädt Sie diesem Abend um **19:30 Uhr** herzlich zu einer **Feierstunde** ein.

## **Neue Sonderausstellung im Dornier Museum „Klötzlewelten“**

### **16. November 2019 bis 19. April 2020**

Tauchen Sie ein in die Kunst des Lego-Bauens: Die neue Sonderausstellung „**Klötzlewelten**“ wird in der kalten Jahreszeit kleine und große Lego-Fans begeistern. Entdecken Sie beeindruckende Bauwerke und Fahrzeuge aus der Welt der Luft- und Raumfahrt und bestaunen Sie die Baukunst der Klötzlebauer. Dass Mitmachen und Ausprobieren hier ausdrücklich erlaubt ist, versteht sich im größten Technikmuseum am Bodensee von selbst – vom Kleinkind bis zum Großvater kann jeder nach Herzenslust konstruieren. In einem bunten Begleitprogramm können Kinder, Jugendliche und Erwachsene Kniffe und Tricks von echten Lego-Profis erlernen. Fans des Star-Wars-Imperiums können sich auf einige Besonderheiten freuen.

### **Raumfahrtausstellung im Museum**

Im Augenblick wird die Raumfahrtausstellung im Museum überarbeitet. Auf der Empore sollen einige Exponate durch raumfahrtbezogene Exponate ersetzt werden.

Über Details kann ich beim nächsten Mal berichten.

-----

## **COMEBACK DER DORNIER 328**

### **LEIPZIGER TURBOPROPFLIEGER HEISST D328 NEU**

Die Wiederbelebung der Dornier 328 am Produktionsort in Leipzig ist besiegelt. Nun sind auch erste Details zum neuen deutschen Flieger bekannt.

Sachsen wird zum Standort eines neuen Flugzeugbauers. Vor einer Woche wurde bekannt, dass am Flughafen Leipzig/Halle die Produktion der Dornier 328 wieder aufgenommen wird. Der Turbopropflieger war das letzte in Deutschland entwickelte und gebaute Verkehrsflugzeug.

## **Erste Übergabe für 2023 angestrebt.**

Für die Produktion in Leipzig haben die Sierra Nevada Corporation sowie deren deutsche Tochter 328 Support Services einen neuen Ableger ins Leben gerufen, der DRA heißt. Die neue Tochter wird ab kommendem Jahr rund 80 Millionen Euro in die Leipziger Endmontagelinie investieren. Ab 2023 sollen dort die ersten Maschinen an Kunden übergeben werden. Die sächsische Landesregierung fördert das Projekt mit rund 6,5 Millionen Euro.

Leipzig wird aber nur Endfertigungsstandort bleiben. Der Bau des Prototyps sowie die Zulassung des Fliegers sollen im bayerischen Oberpfaffenhofen erfolgen. Dort absolvierte der Flieger ursprünglich seinen Jungfernflug und wurde hier ursprünglich unter Dornier auch hergestellt.

-----  
*Wir wünschen allen Dornier-Airbus-Jung-Senioren einen gemütlichen Advent  
sowie schöne Weihnachtsfeiertage  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020.*  
-----

- Die nächste **Dornier-Airbus-Jung-Senioren-Vollversammlung** findet am

Mittwoch, den 22. Januar **2020 um 18.00 Uhr**

im Gasthof Waldhorn Manzell statt.  
-----

***DIE TEILNAHME AN UNSEREN VERANSTALTUNGEN IST AUF EIGENE  
GEFAHR.***

Mit herzlichen Grüßen

Vorstand  
Willi Pfeffer

Schriftführerin  
Marion Berger

***Unsere Homepage-Adresse:*** [www.dojusen.de](http://www.dojusen.de)  
***Homepage-Adresse Museumsverein:*** [www.freundeskreis-dornier.de](http://www.freundeskreis-dornier.de)

## **ANHANG: Haftungserklärung zur Baustellenbegehung B 31**

Die DEGES gestattet den Dornier-Airbus-Jungsenioren das Betreten der Baustelle der B 31 in Friedrichshafen im Zuge einer Baustellenführung am 06.11. 2019. Jeder Besucher ist verpflichtet, die Kenntnisnahme der folgenden Hinweise schriftlich zu bestätigen und die damit verbundene Haftungserklärung unwiderruflich zu unterzeichnen.

Sie werden sich bei Ihrem Besuch auf einer in Betrieb befindlichen Baustelle bewegen, die normalerweise allein sachkundigem Personal zugänglich ist. Das Betreten der Baustelle erfolgt auf eigene Gefahr und ist ausschließlich in Begleitung eines Vertreters der DEGES, der Bauoberleitung/Bauüberwachung oder der Bau-Arbeitsgemeinschaft ARGE Tunnel Waggershausen gestattet. Aufgrund der Risiken, die mit dem Besuch einer Baustelle verbunden sind, sind alle Besucherinnen und Besucher verpflichtet, die Einrichtung besonders vorsichtig und umsichtig zu nutzen, insbesondere größtmögliche Rücksicht auf andere Besucherinnen und Besucher zu nehmen. Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch zu Ihrer eigenen Sicherheit insbesondere die folgenden Hinweise:

- Das Betreten der Baustelle ist nur auf den durch das Personal der DEGES oder ihrer Auftragnehmer auf der Baustelle gewiesenen Wegen gestattet.
- Befolgen Sie unbedingt die Anweisungen des zu Ihrer Sicherheit tätigen Führungspersonals.
- Bewegen Sie sich nur in Begleitung einer Führungsperson über die Baustelle und betreten Sie auf keinen Fall Ihnen nicht zugängliche Arbeitsbereiche.
- Bitte halten Sie sich von Baumaschinen fern und treten Sie nicht unter schwebende Lasten, insbesondere unter Krananlagen.
- Das Betreten der Baustelle in der Begleitung von Kindern unter 16 Jahren ist nicht gestattet.
- Das Mitführen von Haustieren ist nicht zulässig.
- Die Besucherinnen und Besucher haben jedes Verhalten zu unterlassen, das geeignet ist, den Einrichtungen der Baustelle, anderen Besucherinnen und Besuchern oder Dritten oder sich selbst Schäden zuzufügen. Unfälle und Schäden sind unverzüglich der DEGES zu melden.
- Das Gelände ist nicht barrierefrei und damit für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehhilfen oder sonstigen orthopädischen Hilfsmitteln nicht geeignet.
- Auf Verlangen der Baufirmen oder der DEGES kann die Besichtigung aus Sicherheits- oder anderen Gründen jederzeit beendet oder unterbrochen werden.

### **Unwiderrufliche Haftungserklärung**

Der Besuch der Baustelle im Rahmen der beschriebenen Verhältnisse durch die Besucherin/den Besucher erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr. Die verschuldensabhängige Haftung der Veranstalterin, der DEGES GmbH, der Bau-Arbeitsgemeinschaft ARGE Tunnel Waggershausen sowie deren jeweiligen Angestellten und Vertreter ist beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Im Falle grober Fahrlässigkeit ist die Haftung der Veranstalterin, der DEGES GmbH, der Bau-Arbeitsgemeinschaft ARGE Tunnel Waggershausen sowie deren jeweiligen Angestellten und Vertreter beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren, verkehrstypischen Schadens unter Ausschluss von entgangenem Gewinn und sonstigen Vermögensschäden. Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ist die Haftung unbeschränkt. Bei der Verletzung grundlegender, verkehrswesentlicher Pflichten, die maßgeblich für den Baustellenbesuch waren und auf deren Einhaltung die Besucherin/der Besucher vertrauen durfte, haftet die Veranstalterin, die DEGES GmbH, die Bau-Arbeitsgemeinschaft ARGE Tunnel Waggershausen bzw. deren jeweilige Angestellten und Vertreter auch für jede Fahrlässigkeit, allerdings ist die Haftung der Höhe nach in diesem Fall auf den Ersatz des vorhersehbaren verkehrstypischen Schadens unter Ausschluss von entgangenem Gewinn und sonstigen Vermögensschäden beschränkt.

---

(Name, Vorname in Druckbuchstaben)

(Datum, Unterschrift)